

Zwönitz.

Stollberg.

## **Bandwurm mit Kopf,** **Spulwürmer, Madenwürmer.**

Tausende von Menschen leiden am Bandwurm. Die wenigsten derselben sind sich der wahren Ursache ihres fortwährenden Unwohlseins bewusst und werden größtentheils als **Bleichsüchtige, Blutarme und Magenkranken** behandelt. Entfernt wird der **Bandwurm** vollständig gefahr- und schmerzlos nach eigener Methode ohne jede Vor- und Hungerkur binnen zwei Stunden (auch brieflich) von

**Otto Flohr, Freiberg in Sachsen.**

Sichere Kennzeichen vorhandener Parasiten sind: Der wahrgenommene Abgang nudel- oder kürbiskernähnlicher Glieder oder sonstiger Würmer. Muthmäßliche Kennzeichen sind: Blässe des Gesichts, matter Blick, blaue Ringe um die Augen, Abmagerung, Verschleimung, stets belegte Zunge, Verdauungsschwäche, Appetitlosigkeit abwechselnd mit Heißhunger, Nebelketten, sogar Ohnmachten bei nüchternem Magen oder nach gewissen Speisen, Aufsteigen eines Knäuels bis zum Halse, stärkeres Zusammenziehen des Speichels im Munde, Magensäure, Sodbrennen, häufiges Aufstoßen, Schwindel, öfterer Kopfschmerz, unregelmäßiger Stuhlgang, Zucken im After, Koliken, Kollern und wellenförmige Bewegungen, dann stechende und saugende Schmerzen in den Gedärmen, Herzklagen, Menstruationsstörungen. Das Mittel schließt **Conso, Granatwurzel, Santonin und Camala** aus, ist sehr leicht zu nehmen und schon bei Kindern von 2 Jahren anzuwenden.

Zu sprechen bin ich Montag, den 13. Septbr., von früh 8 bis Mittags  $\frac{1}{2}$  Uhr in **Zwönitz** im **Gasthaus zum blauen Engel**, Zimmer Nr. 2 I. Et. Dienstag, den 14. Septbr., von früh 9 bis Nachmittags 3 Uhr (ohne Mittagspause) in **Stollberg** im **Gasthaus zur Post**, Zimmer Nr. 1 I. Et.

### **Für Erfolg Garantie.**

Zahlreiche Atteste und Dankesbriefen aus allen Theilen Deutschlands (auch **Zwönitz, Stollberg und Umgegend**) liegen zur Einsicht. Das Mittel ist giftfrei und kann **versuchsweise** genommen werden **ohne den Magen zu schaden**. Nur wird nicht im Gasthaus vorgenommen.

NB. Briefliche Anfragen bitte direct unter Angabe des Alters nach **Freiberg** in Sachsen zu senden.

## **Allüberkauf.**

Unserer werthen Kundenschaft hierdurch zur gesl. Notiz, daß wir unser Geschäft aufzugeben beabsichtigen, zu diesem Behufe verkaufen wir alle noch am Lager habenden Waaren, um damit recht schnell zu räumen, **zu bedeutend herabgesetzten Preisen**.

Hochachtungsvoll  
**Marie & Henriette Grosse.**

## **Stöcke-Berkauf.**

Eine Parthei **schöne starke Stöcke**, à Meter 2 M. 50 Pf., schön zur Abfahrt, stehen zu verkaufen auf Decker'scher Waldung in Niederzwönitz. Die Bezahlung kann gleich auf dem Holzschlag erfolgen. \*

**Gebr. Schulze.**

## **Berkauf.**

Fortzugshalber sind nachstehende Gegenstände preiswerth zu verkaufen: Eine neue **Zinkbadewanne**, eine **Wiege mit Matraze**, 1 **Kinderwagen**, 1 **Fahrrad**, 1 **Kinderstuhl** und verschiedene andere Gegenstände. Zwönitz. Ansprech, Braumeister.

## **Kartoffeln!**

Gute selbst erbaute **Speisekartoffeln**, à Liter 6 Pf., und **Futterkartoffeln**, à Scheffel 2 M., verkauft Chr. Diesel, Dreirosgasse, Zwönitz.

## **Zinurohre**

zu Bierapparaten empfiehlt Emil Schenk, Zwönitz.

## **Ein Schuhmachergeselle,**

guter Arbeiter, wird zum sofortigen Antritt gesucht bei Adolph Mendt, Zwönitz.

empfiehlt Rechnungsformulare die Buchdruckerei Zwönitz.

## **Dank.**

Zurückgekehrt vom Grabe unserer unvergesslichen Gattin, Mutter, Tochter und Schwester,

Lina Pauline Stichler,

geb. Neukirchner, welche im 23. Lebensjahre uns entrissen wurde, drängt es uns, für die Liebe und Theilnahme, welche am Tage der Beerdigung theils durch Blumenschmuck, Palmen und einer so sinireichen Gedenktafel, theils durch zahlreiche Begleitung zu ihrer letzten Ruhestätte und gegeben wurde, für die trostreichsten Worte des Herrn Lehrer Rudolph am Sarge, sowie Herrn Diaconus Böthig am Grabe der Verbliebenen, für den erhebenden Trauergesang der Schuljugend und für die Bereitwilligkeit der Herren Träger, welches dies Alles uns in unseren Schmerzen so wohlgethan hat, hiermit herzinnigst zu danken.

Du aber, Frühverklärte:

Schlumm're sanft im Schatten kühler Palmen,  
Engel sangen Dich zum Schlummer ein.  
Um Dein Grab ertönen Siegespsalmen  
Und vergessen wirst Du nimmer sein!  
Frei auf ewig nun von allen Leidern  
Wandelfst Du auf strahlreichen Höh'n,  
Uns, die Du betrübtest durch Dein Scheiden,  
Tröstet nur ein frohes Wiederkeh'n! —  
Friede Dir! — Du ruhest nun in dem Hafen,  
Wo kein Sturm des Lebens Freude trübt,  
Dir! Du bist zur Ruh' entzschlafen,  
Still beweint und inniglich geliebt.  
Kühnhaide, 8. September 1880.

Die trauernden Hinterlassenen.

Mehrere Jüder

**Dünger**  
verkaufst jetzt Gerber Heinze.

**Wer** irgend etwas annone-  
cieren will, erspart alle  
Mühewaltung, Porto  
und Nebenspesen, wenn  
er damit beauftragt die erste deutsche  
Annoucen-Expedition von Haasen-  
stein & Vogler in Leipzig, München,  
Nürnberg. In Zwönitz vertreten durch die  
Expedition dieses Blattes.



**Blauer Engel,**

Zwönitz.

Zum Regeln  
auf der Asphalt-  
bahn

lädet ergebnist ein  
E. V. Ahner.

## **Chreuerklärung.**

Die gegen meinen Hauswirth Johann Friedrich Graupner jun. zu Niederzwönitz von mir, dem Unterzeichneten, in Lebereilung ausgesprochene Beleidigung nehme ich als unwahr zurück und bitte um Verzeihung. Niederzwönitz, den 10. September 1880.

Carl Ernst Schreyer,  
Schlagwärter.

## **Anfrage.**

Hat ein Gendarm das Recht einen Bürger zur Kirmes einzuladen?

Chr. Fr. R.

Das Cassenlocal des **Vorschuß-Vereins** zu **Zwönitz** ist geöffnet **Mittwochs und Sonnabends** Nachmittags von 3—6 Uhr. Spareinlagen werden mit 4 % verzinst.

Druck und Verlag von C. Bernhard Ott in Zwönitz.